

Ressort: Finanzen

DAX legt deutlich zu - Banken im Minus

Frankfurt/Main, 12.07.2017, 17:36 Uhr

GDN - Am Mittwoch hat der DAX deutlich zugelegt. Zum Xetra-Handelsschluss wurde der Index mit 12.626,58 Punkten berechnet, ein Plus in Höhe von 1,52 Prozent im Vergleich zum Vortagesschluss.

Kurz vor Handelsende waren lediglich die Aktien von Commerzbank und Deutscher Bank im Minus - sowie Papiere von ProSiebenSat1. Taktgeber war am Mittwoch eine Anhörung von US-Notenbankchefin Janet Yellen vor dem US-Kongress. Laut Yellen könnte der Abbau der durch Anleihenkäufe aufgeblähten Bilanz der Notenbank noch im laufenden Jahr beginnen, allerdings könnten die Zinsen etwas langsamer erhöht werden, als bislang kalkuliert. Nachdem die ersten Äußerungen bekannt wurden, gingen die Aktienmärkte nach oben. Die europäische Gemeinschaftswährung tendierte am Mittwochnachmittag hingegen schwächer. Ein Euro kostete 1,1425 US-Dollar (-0,34 Prozent). Der Goldpreis konnte von der Aussicht auf einen langsameren Zinsanstieg in den USA profitieren, am Nachmittag wurden für eine Feinunze 1.222,30 US-Dollar gezahlt (+0,37 Prozent). Das entspricht einem Preis von 34,40 Euro pro Gramm.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-91967/dax-legt-deutlich-zu-banken-im-minus.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com